

Ursach:

Auch ist das ~~Wort~~ offenbar, das gar ein grosser Unterschied ist. unter Leben und Leben, gleich wie zwischen Himmel und irden ein grosser Unterschied ist. Das Leben mag wohl unrein, sündlich und gebrechlich sein, Aber die Lere muss rein, heilig, lauter und beständig sein. Das Leben mag wohl fehlen, das misst alles hell, was die Lere ~~gibt~~ ~~und~~ ~~anderem~~ ~~ein~~ ~~mal~~ ~~es~~ Aber die Lere (spricht Christus) muss nicht an einem Irrthum oder Buchstaben fehlen, ob das Leben wohl ein ganzes Wort oder ~~einige~~ ~~Worte~~ von der Lere feylet. Ursache ist die, dass die Lere ist Gottes Wort und Gottes Wahrheit selbst. Aber das Leben ist unsers Thuns mit, darinn muss die Lere ganz rein bleiben. Und weil am Leben feylet und gebrechlich ist, da bin Gott wohl gedult habend und vergibend. Aber die Lere selbst, darinn man leben soll, soll endern oder aufheben, das bin und weil er nicht liden, als auch nicht liden, denn das heisst seine Lehre ~~man~~ ~~ist~~ ~~selbst~~ ~~an~~. Da ~~Gott~~ ~~liden~~ ~~ist~~ ~~bin~~ ~~vergibend~~ ~~noch~~ ~~gedult~~ ~~haben~~. Man lasse sie denn mit freuden und ungezwungen.

Ursach

Ursach

Ursach

Denn hatte mit seinem Leben schwerlich gesündigt wider Gottes <sup>Wort</sup> ~~Wort~~, Aber da er seine sünde befruchtete, und damit Gottes ~~Wort~~ ~~liden~~ ~~und~~ ~~nicht~~ ~~anders~~ ~~Gebet~~ ~~anders~~ ~~mit~~ ~~Leiden~~ ~~folg~~ ~~er~~ ~~sich~~ ~~selbst~~ ~~strafte~~. denn Gottes Gebot, da musste ihm alle sünde vergibend sein und nicht strafen. Aber weil er ~~sündig~~ ~~ist~~ ~~also~~, das er seine sünde verhöflichtet und verhöflichtet, damit er Gottes Gebot ~~liden~~ ~~und~~ ~~auff~~ ~~als~~ ~~liden~~

Denn

Denn